

Ermreuth feiert 30 Jahre Wiedereinweihung der Synagoge

Der Landkreis Forchheim und unsere Marktgemeinde bilden zusammen seit 1989 den Zweckverband der Synagoge Ermreuth, welcher der Bewahrung des historischen Erbes der Synagoge und der ehemaligen jüdischen Gemeinde Ermreuths dient. Am 19. Juni 1994 wurde die Synagoge in Ermreuth durch die Israelitische Kultusgemeinde Nürnberg feierlich wiederingeweiht, nachdem sie 1938 vollständig von innen zerstört wurde und ab der Nachkriegszeit als Lagerfläche diente. Wir dürfen in diesem Jahr auf 30 Jahre Jüdisches Museum, Kultur- und Veranstaltungsort der restaurierten Synagoge Ermreuth zurückblicken.

Die Synagoge Ermreuth und die örtlichen Ermreuther Vereine laden daher am **Sonntag, den 23. Juni 2024** zu Festakt und Sommerfest mit Musik herzlich ein. Um 14:00 beginnt der Festakt in der Synagoge Ermreuth, Wagnergasse 8, anschließend ab 15:00 das offene Sommerfest rund um die Synagoge. Das Gasthaus Ederer sorgt für Verpflegung und auch das benachbarte „Schwarzhaupthaus“ ist an diesem Sonntagnachmittag für Interessierte besuchbar.

Verschiedene musikalische Beiträge der Ermreuther Vereine führen uns durch den Nachmittag. Auf dem Vorplatz der Synagoge stellen die Ermreuther Vereine, der Kindergarten sowie der Förderkreis der Synagoge für „Groß & Klein“ ein buntes Programm zusammen. Ein herzliches Dankeschön ergeht bereits jetzt allen Helferinnen und Helfern, die das Sommerfest anlässlich der „30 Jahre Wiedereinweihung“ des Hauses ermöglichen!